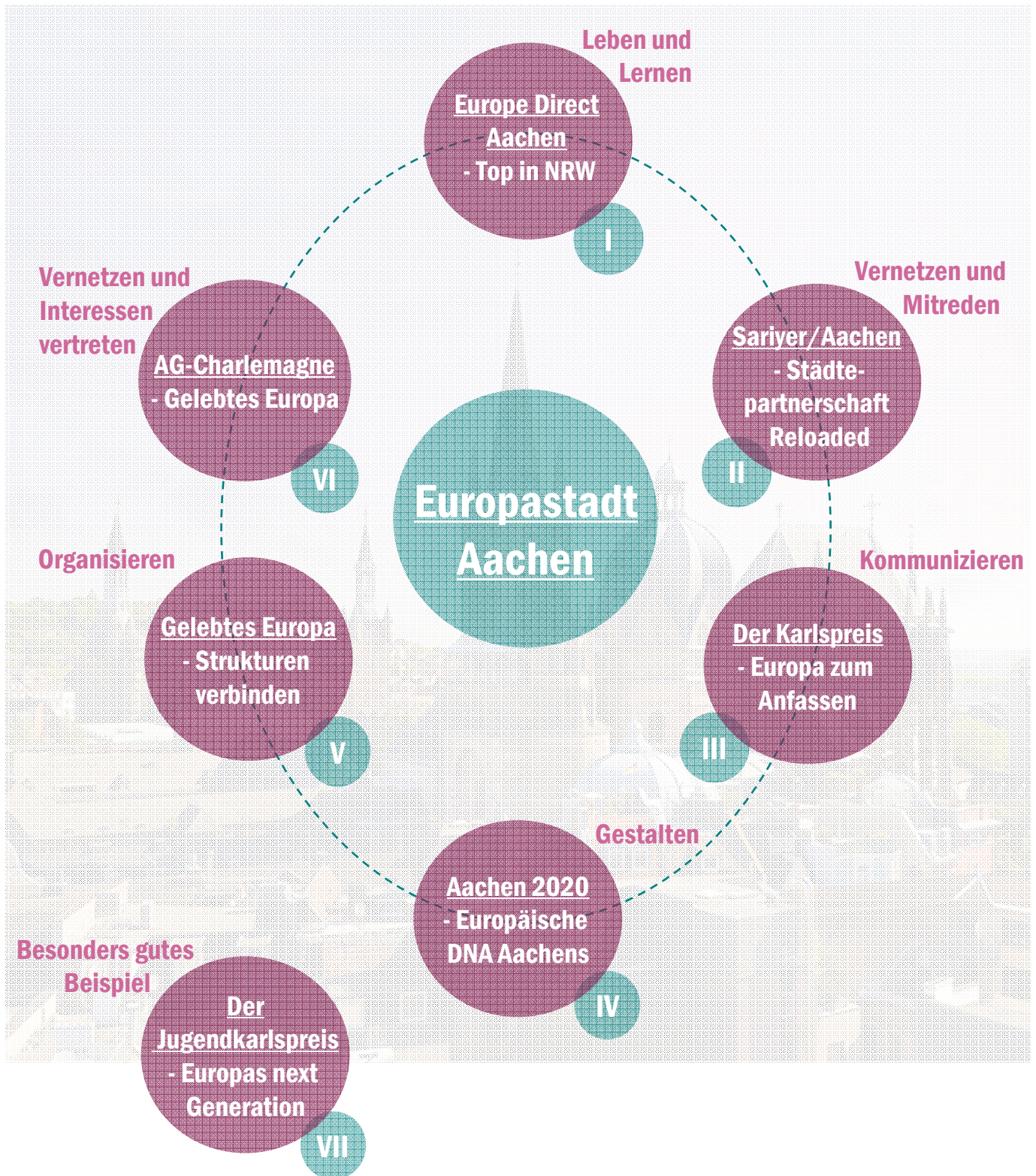


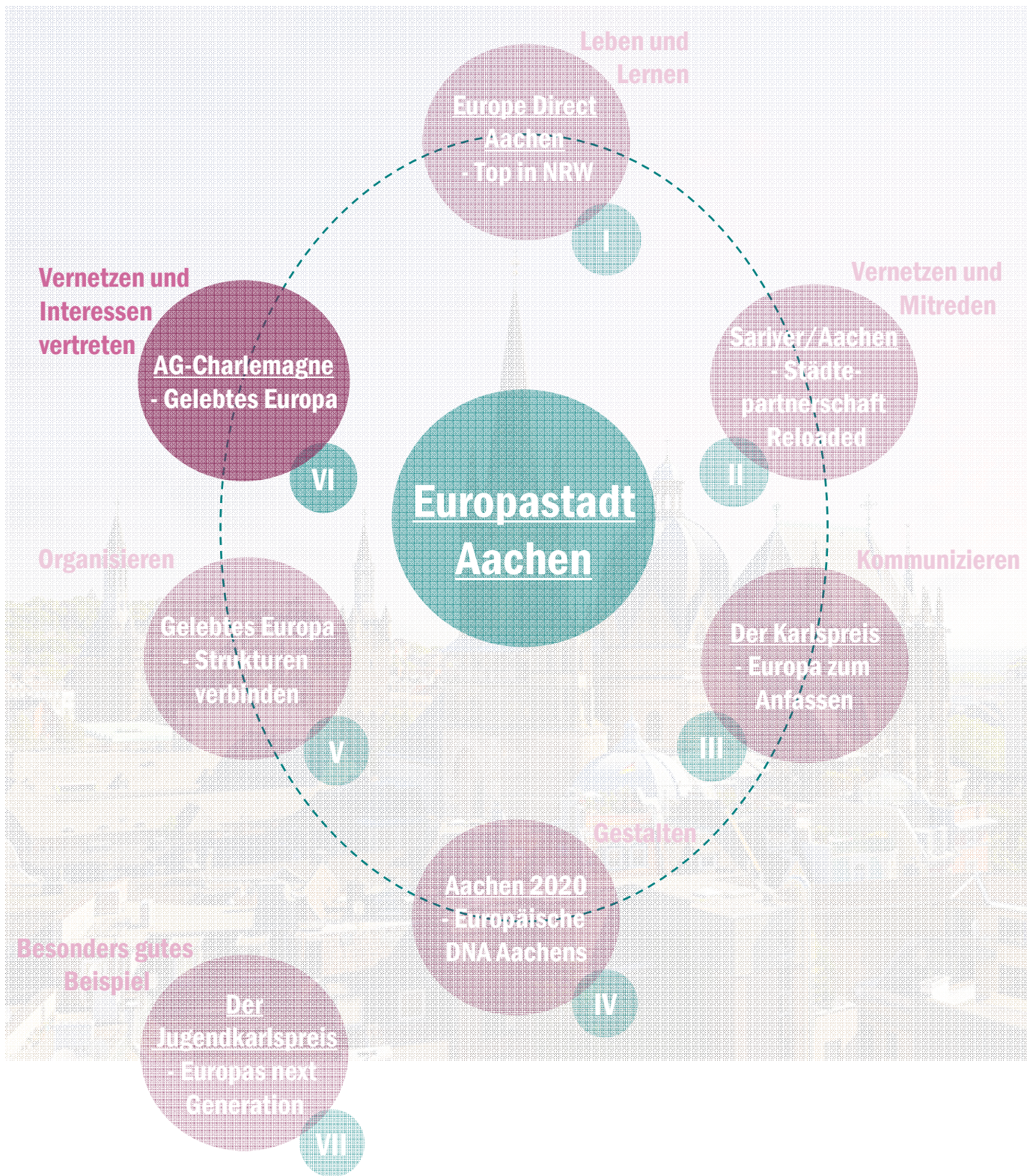


Europastadt Aachen



Herausgeber:
 Stadt Aachen
 Der Oberbürgermeister
 Fachbereich Wirtschaftsförderung/
 Europäische Angelegenheiten
 Abt. Wissenschaft und Europa
 thomas.hissel@mail.aachen.de





Herausgeber:
 Stadt Aachen
 Der Oberbürgermeister
 Fachbereich Wirtschaftsförderung/
 Europäische Angelegenheiten
 Abt. Wissenschaft und Europa
 thomas.hissel@mail.aachen.de



Europastadt Aachen

AG-Charlemagne - Gelebtes Europa

Handlungsfeld: Vernetzen und Interessen vertreten

Im Oktober 2011 haben sich sechs Gebietskörperschaften im Dreiländereck Deutschland, Belgien, Niederlande per Beschluss der jeweiligen politischen Vertretungen zu einer freiwilligen grenzüberschreitenden Arbeitsgemeinschaft zusammenschlossen:

In Deutschland: Stadt und Städteregion Aachen

In den Niederlanden: Parkstad Limburg, Gemeenten Heerlen und Vaals

In Belgien: Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens (DG)

Ziel der AG Charlemagne ist es, die Euregio Maas Rhein durch eine grenznahe, kleinräumige und konkrete Kooperationseinheit in den Themenfeldern Wirtschaft, Arbeit und Infrastruktur zu ergänzen.

Die Kooperation hat sich folgende Struktur gegeben:

-Der Vorstand, zu dem alle sechs Hauptverwaltungsbeamte gehören, trifft sich zwei Mal jährlich um die strategische Ausrichtung zu beschließen.

-Ein monatlich tagender Arbeitskreis, in dem alle beteiligten Gebietskörperschaften vertreten sind.

-Thematische Projektgruppen, die einzeln Maßnahmen umsetzen, Veranstaltungen durchführen, an Netzwerktreffen teilnehmen...

-Eine Geschäftsführung mit jeweils einem Standorten in Aachen und Heerlen (NL) koordiniert die Organisation.

Auswahl an bisherigen Maßnahmen:

•Im Februar 2012 und im März 2013 fanden trinationale Einzelhandelsforen statt, in dem sich Verwaltung, Politik und Einzelhändler über Rahmenbedingungen und zukünftige Ausrichtung austauschten.

•Im November 2012 beteiligten sich erstmals auf Initiative der AG Charlemagne niederländische Unternehmen an der Aachener Jobmesse „Nacht der Unternehmen“. Auch 2013 werden wieder Unternehmen aus den Niederlanden teilnehmen.

•Im Dezember 2012 konnte auf Initiative der AG in Aachen der Grenzfopunkt, ein Informationsort für Grenzpendler, eröffnet werden.

•Seit 2011 sind diverse Infobroschüren zum grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt entworfen und herausgegeben worden.